

Aufg. Steinbruch/Kiesgrube 500 m E von Iggenhausen

Status: schutzwürdig

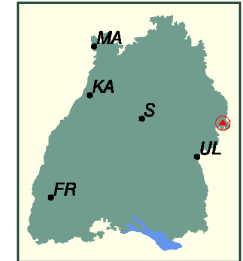
Land-/Stadtkreis: Heidenheim

Gemeinde: Dischingen
 Gemarkung: Frickingen

TK25-Nr.: 7228 Neresheim-Ost
 R/H-Werte: 3601560 / 5399520

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)



Beschreibung:

Auf dem Höhenrücken zwischen Iggenhausen und Katzenstein ca. 500 m östlich von Iggenhausen wurde ein Steinbruch/Kiesgrube angelegt, der inzwischen längst aufgelassen wurde. Der Bruch wurde in einer stark zerklüfteten und brekzierten Oberjurascholle angelegt, die hier in Bunte Brekzie (XB) eingelagert ist. Die Kalksteine sind stark vergriest (kleinscherbig zertrümmert, Bergkies ähnlich), stellenweise liegt eine Mörteltextur vor (meist kantige unterschiedlich große Bröckchen eingebettet in feinkörnige, sandig-mehlige Grundmasse) und z. T. sind die Kalksteine dicht zerklüftet, d. h. enge prismatische, diagonale oder plattige Zerklüftung mit wenigen Zentimetern Kluftabstand. Stellenweise treten Einlagerungen von Bunter Brekzie auf, entweder als Schlieren, als Ballen oder als Fetzen, was eine starke Durchbewegung dieser Gesteine anzeigt.